

„Die Stimme der Masse“

Sie rufen laut: „Wir sind das Volk!“,
Versprechen jedes Glück –
mit Fahnen, Wut und großem Stolz.
doch Wahrheit bleibt zurück.

Die Lösung klingt so klar, so nah:
„Schuld sind die Andern – und nicht wir!“
Doch wer die Welt in Schwarz-Weiß malt,
verkauft dir Lügen als Papier.

Sie sagen, was du hören willst,
nicht was du hören musst.
Sie füttern deine Ängste still
und nähren deinen Frust.

Sie greifen tief ins Bauchgefühl,
wo Denken leicht entgleist,
wo Wut sich schneller greifen lässt,
als das, was Fakten heißt.

Die starke Hand, das einfache Wort –
so zieht man Macht heran.
Doch Freiheit stirbt nicht laut, nicht schnell –
sie welkt, durch Angst und Bang‘.

Drum hör nicht nur, was laut erklingt,
frag nach, wer wirklich spricht.
Denn wer nur brüllt, zum Machterhalt,
meint selten auch nur dich.